



Pressemitteilung

Tag des Geotops im Geopark *GrenzWelten*

Der jährlich stattfindende „Tag des Geotops“ am **Sonntag, den 17. September 2017** macht bundesweit in zahlreichen Veranstaltungen auf erdgeschichtlich bedeutsame Sehenswürdigkeiten aufmerksam. Dazu zählen Bildungen der unbelebten Natur – vor allem besondere Felsformationen und Landschaftsformen, Höhlen etc., aber auch künstlich geschaffene Geotope wie z. B. Bergwerke, Steinbrüche oder Sandgruben. Auch Fundstätten mit seltenen Fossilien, die spannende Einblicke in längst vergangene Welten bieten, gehören dazu.

Auch im Nationalen Geopark *GrenzWelten* finden am „Tag des Geotops“ wieder einige Veranstaltungen statt. Hier ein Überblick:

Welcher Boden ist das?

In Brilon-Madfeld steht schon ab Freitag (15.9.2017) bis einschließlich Sonntag (17.9.2017) auf einer Ausstellung das Thema „Boden“ im Mittelpunkt. Die Veranstaltung findet zusammen mit den „Briloner DLG-Waldtagen“ jeweils von 9.00 bis 18.00 Uhr statt. Vor Ort werden Einblicke in die bodenkundliche Kartierung, die Bestimmung und die Bewertung von Böden gegeben. Fragen dazu beantworten Fachleute des Geologischen Dienstes NRW.

Veranstalter sind das Museum Haus Hövener Brilon, der Briloner Heimatbund Semper Idem, das Forstamt Brilon und die Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG).

Kosten: Tageskarte 14,- Euro (Erwachsene), 10,- Euro (Schüler/ Studenten, Rentner), Kinder unter 13 Jahre frei. Online-Ticket unter www.dlg-waldtage.de/fuer-besucher/eintritt-und-tickets/

„Korbacher Spalte“ – Leben am Zechsteinmeer

Wann und wie ist die „Korbacher Spalte“ entstanden und welche Fossilien wurde hier gefunden? Die Besucher tauchen auf ihrem Rundgang in die urzeitliche Welt der Reptilien ein. Beginn: 11.15 Uhr (Dauer: 1,5 Stunden). Treffpunkt: Infopavillon an der „Korbacher Spalte“.

Nicht versäumen sollte man einen Besuch der Ausstellung im **GeoFoyer Kalkturm** an der Frankenberger Landstr. in Korbach. Öffnungszeiten: 12.00 – 16.30 Uhr (Eintritt: 1,- Euro).

Korbach am Äquator - Meeresrauschen am Eisenberg

Geführte Wanderung auf dem Geopfad Korbach. Geoparkführer Peter Hankel wandelt mit seinen Gästen auf dem Grund eines ehemaligen Meeres, das überall seine Spuren in der Landschaft hinterlassen hat. Beginn: 14.00 Uhr (Dauer: 3 Stunden). Treffpunkt: Infopavillon an der „Korbacher Spalte“.

Erd- und Evolutionsgeschichte hautnah

Geführte Wanderung auf dem Geologischen Rundweg Düdinghausen. Geoparkführer Berni Eickhoff folgt den Spuren der Wirbeltier-Entstehung bis hin zum Menschen. Beginn: 15.00 Uhr (Dauer: 3 Stunden). Treffpunkt: Kirchvorplatz in Medebach-Düdinghausen.

Panzerfische in Braunau

Geführte Wanderung durch die Gemarkung von Braunau. Natur- und Geoparkführerin Herwör Großenbach besucht einen alten Kalkofen sowie einen ehemaligen Steinbruch, in dem Skelettreste von rund 380 Millionen Jahre alten Panzerfischen gefunden wurden. Beginn: 10.00 Uhr (Dauer: 3 Stunden). Treffpunkt: Wanderparkplatz Am Köppel (Nähe Friedhof) in Bad Wildungen-Braunau.



Der Tag des Geotops lockt diesmal mit Veranstaltungen in Brilon, Korbach, Medebach-Düdinghausen und Bad Wildungen-Braunau.

Weitere Auskünfte erteilt:

Projektbüro
Nationaler Geopark GrenzWelten
Auf Lülingskreuz 60
34497 Korbach
Tel. 05631-954 313
E-Mail: geopark@landkreis-waldeck-frankenberg.de